

**Bericht des Aufsichtsrats
der ABO Invest AG
für das Geschäftsjahr 2018**

Der Aufsichtsrat hat während des Geschäftsjahres 2018 den Vorstand bei der Leitung des Unternehmens und im Hinblick auf die Ordnungsmäßigkeit seiner Geschäftsführung laufend überwacht und beratend begleitet.

Insbesondere im Frühjahr und Sommer 2018 haben Vorstand und Aufsichtsrat die strategische Ausrichtung des Unternehmens erörtert. In der Aufsichtsratssitzung vom 15.05.2018 hat der Aufsichtsrat beschlossen, dass für eine zukünftige Portfolioerweiterung auch der Erwerb von Solarprojekten in Betracht kommt. Aktuell ist die ABO Invest AG ausschließlich im Euro-Raum investiert. Der Aufsichtsrat hat in seiner Sitzung vom 15.05.2018 weiter beschlossen, dass zukünftig auch eine Investition außerhalb des Euro-Raumes in Betracht kommt, sofern das Währungsrisiko mit einem angemessenen Rendite-Aufschlag ausgeglichen wird.

Darüber hinaus hat der Aufsichtsrat alle Rechtsgeschäfte und Maßnahmen behandelt, an denen er aufgrund Gesetz, Satzung oder Geschäftsordnung mitzuwirken hatte. Der Aufsichtsrat war in alle unternehmerischen Entscheidungen von grundlegender Bedeutung unmittelbar und frühzeitig eingebunden. Entscheidungsnotwendige Unterlagen wurden dem Aufsichtsrat rechtzeitig zugeleitet. Der Vorstand unterrichtete den Aufsichtsrat kontinuierlich und umfassend über die Unternehmensplanung, die Lage des Unternehmens und die wesentlichen Geschäftsvorfälle und erläuterte Abweichungen des Geschäftsverlaufs von den aufgestellten Plänen.

In drei Sitzungen sowie diversen Konsultationen hat sich der Aufsichtsrat über die aktuelle Geschäftsentwicklung sowie die Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage der ABO Invest AG umfassend informiert und darüber mit dem Vorstand beraten. Dazu erstellte der Vorstand aussagekräftige Berichte unter anderem zur Stromproduktion, zur Liquiditätslage sowie zu Investitions- beziehungsweise Wirtschaftlichkeitsrechnungen für geplante Projekte. An der Aufsichtsratssitzung am 27.11.2018 hat Herr Dr. Wagner krankheitsbedingt nicht teilgenommen. Im Übrigen war der Aufsichtsrat in den Aufsichtsratssitzungen jeweils in seiner vollen Zusammensetzung vertreten.

Der Aufsichtsrat hatte bereits in der Aufsichtsratssitzung vom 27.11.2017 dem Erwerb der restlichen 20%-Kommanditbeteiligung am hessischen Windpark Weilrod zugestimmt. Seit dem 01.04.2018 ist die ABO Invest AG alleinige Kommanditistin der ABO Wind WP Weilrod GmbH & Co. KG.

Weiterhin hatte der Aufsichtsrat in seiner Sitzung vom 27.11.2017 dem Verkauf der Mehrheitsbeteiligung am Windpark Wennerstorf zugestimmt. Der beschlossene Verkauf wurde mit Wirkung zum 31.05.2018 umgesetzt.

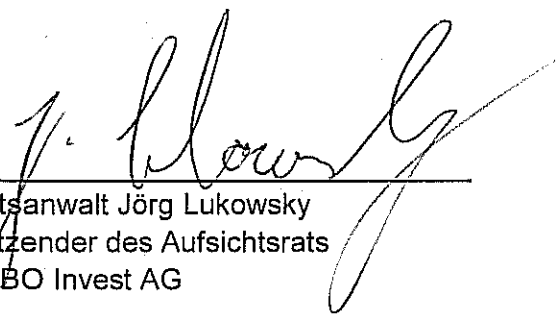
Am 09.11.2018 erteilte der Aufsichtsrat der von der Hauptversammlung 2018 gewählten Rödl & Partner GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft, Köln, den Auftrag zur Prüfung des Jahres- sowie Konzernabschlusses nach den handelsrechtlichen Vorschriften. Der vom Vorstand

aufgestellte Jahresabschluss der ABO Invest AG zum 31.12.2018 nebst zusammengefasstem Lagebericht sowie der Prüfungsbericht des Abschlussprüfers wurden dem Aufsichtsrat am 18.04.2019 zugeleitet. Den vom Vorstand aufgestellten Konzernabschluss der ABO Invest AG zum 31.12.2018 nebst zusammengefasstem Lagebericht sowie den Prüfungsbericht des Konzernabschlussprüfers erhielt der Aufsichtsrat am 23.04.2019. Aus Sicht des Aufsichtsrats bestand somit ausreichend Gelegenheit, diese Unterlagen eingehend zu prüfen. Die Rödl & Partner GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft hat den Jahresabschluss und den Konzernabschluss sowie den zusammengefassten Lagebericht mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen. Der Abschlussprüfer berichtete in der Aufsichtsratssitzung vom 07.05.2019 (Bilanzsitzung) über den Umfang, die Schwerpunkte sowie die wesentlichen Ergebnisse seiner Prüfungen und stand für Fragen der Aufsichtsratsmitglieder zur Verfügung. Nach dem abschließenden Ergebnis seiner Prüfung hat der Aufsichtsrat das Ergebnis der Prüfung durch die beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft zustimmend zur Kenntnis genommen und keine Einwendungen erhoben. Der Aufsichtsrat hat den vom Vorstand aufgestellten Jahresabschluss sowie Konzernabschluss zum Geschäftsjahr 2018 (einschließlich zusammengefassten Lagebericht) nach eigener Prüfung gebilligt und den Jahresabschluss der ABO Invest AG damit festgestellt. Im Geschäftsjahr 2018 hat sich die Ergebnislage sowohl der ABO Invest AG als auch des ABO Invest-Konzerns positiv entwickelt. Das Geschäftsjahr 2018 endete für die ABO Invest AG mit einem Jahresüberschuss in Höhe von TEUR 1.677, der zunächst mit dem Bilanzverlust des Vorjahres in Höhe von TEUR 279 verrechnet wurde. Es verbleibt ein Bilanzgewinn in Höhe von TEUR 1.398. Der Hauptversammlung am 27.06.2019 soll vorgeschlagen werden, diesen vollständig auf neue Rechnung vorzutragen. Der Konzern schloss das Geschäftsjahr 2018 mit einem positiven Ergebnis vor Steuern in Höhe von TEUR 124 (Vorjahr Verlust TEUR 2.661) ab. Das Konzernjahresergebnis 2018 beträgt TEUR - 1.250 (Vorjahr TEUR -3.439).

Im Vorstand sind im Geschäftsjahr 2018 keine personellen Änderungen eingetreten.

Der Aufsichtsrat dankt den Mitgliedern des Vorstands sowie allen Mitarbeitern für die gezeigte Einsatzbereitschaft und die engagierte Arbeit im Jahre 2018.

Wiesbaden, den 07.05.2019


Rechtsanwalt Jörg Lukowsky
Vorsitzender des Aufsichtsrats
der ABO Invest AG